

Pressemitteilung

21. Februar 2019

Prof. Dr. Kiegelmann zu einer der beiden Sprecherinnen des AK Geragogik gewählt

Gremium der Deutschen Gesellschaft für Gerontologie und Geriatrie fördert Selbstbestimmung und Partizipation bei Lern- und Bildungsprozessen im Alter / Vortrag in Karlsruhe am 28. Februar

Im Rahmen seiner 20. Jahrestagung hat der Arbeitskreis Geragogik der Deutschen Gesellschaft für Gerontologie und Geriatrie kürzlich Prof. Dr. Mechthild Kiegelmann, Professorin für Sozialpsychologie und Sozialpädagogik an der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe, für zwei Jahre zu einer seiner beiden Sprecherinnen gewählt. Sie nimmt die Aufgabe gemeinsam mit Janina Stiel vom Forschungsinstitut Geragogik (Düsseldorf) wahr. Ziel des Arbeitskreises ist „die Weiterentwicklung der Alter(n)sbildung auf nationaler wie internationaler Ebene sowie die Verzahnung von Forschung, Lehre und Praxis.“ Dabei gilt das besondere Interesse seiner Mitglieder, die in Wissenschaft und Praxis der Geragogik tätig sind, „der Förderung von Selbstbestimmung und Partizipation bei Lern- bzw. Bildungsprozessen im Alter, für das Älterwerden und für den Umgang mit älteren Menschen.“ Die Deutsche Gesellschaft für Gerontologie und Geriatrie unterstützt Gerontolog*innen und Geriater*innen aktiv in der Alter(n)sforschung und alle in diesem Arbeitsfeld beteiligten Berufsgruppen bei der praktischen Umsetzung der Ergebnisse. Weitere Informationen zum Arbeitskreis Geragogik auf www.ak-geragogik.de

Vortrag „LSBTIQ* und Altern“

Einen öffentlichen Vortrag zum Thema „LSBTIQ* und Altern“ hält Prof. Dr. Mechthild Kiegelmann, Professorin für Sozialpsychologie und Sozialpädagogik an der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe, am Donnerstag, 28. Februar, um 17 Uhr in der Stadtbibliothek Karlsruhe, Ständehausstraße 2. Dabei geht es um die Frage, welche konkreten Angebote es für ältere Menschen gibt, die ihre Unterschiedlichkeit wertschätzen. LSBTIQ* steht für lesbische, schwule, bisexuelle, transsexuelle, intersexuelle und queere Menschen; der Stern (*) berücksichtigt, dass sich manche Menschen in ihrer Geschlechtsidentität nicht ausschließlich auf einen dieser Begriffe festlegen lassen möchten. In

ihrem Vortrag greift Prof. Dr. Kiegelmann aktuelle Forschungen sowie Fragen zu Beratung und Ansätze der Geragogik auf. Der Eintritt ist frei, es besteht die Möglichkeit zu Gespräch und Diskussion.



Prof. Dr. Mechthild Kiegelmann ist seit 2014 Professorin für Sozialpsychologie und Sozialpädagogik an der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe. Ihre Arbeitsschwerpunkte sind Sozial- und Entwicklungspsychologie, Beratung in sozialen Feldern und Empirische Methodenlehre.

Im Zentrum für Wissenschaftliche Weiterbildung der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe ist sie Studiengangsleiterin des berufsbegleitenden Masterstudiengangs Geragogik, der Weiterbildungszertifikate „Bildungsarbeit mit Älteren“, „Theologie und Philosophie des Alters“ und „Diversity und Generationenmanagement“ sowie eines in Planung befindlichen Weiterbildungszertifikats „LSBTIQ*-Beratung“. Weitere Informationen im Internet auf www.ph-karlsruhe.de/institute/ph/institut-fuer-psychologie/personen/mechthild-kiiegelmann/

Medienkontakt

Pädagogische Hochschule Karlsruhe
Regina Schneider M. A.
Pressereferentin
Bismarckstraße 10
76133 Karlsruhe
Telefon +49 721 925 4115
Regina.Schneider@vw.ph-karlsruhe.de